

Spielbericht FV Göbrichen : SpVgg Zaisersweiher

Zaisersweiher verabschiedet sich aus Aufstiegsrelegation

Letztes Wochenende kam es wohl zur wichtigsten Partie der Rückrunde. Man gastierte beim Tabellenzweiten, dem FV Göbrichen.

Man rangierte vor dem Spiel drei Punkte hinter den Neulingern. Somit zählte nur ein Sieg.

Jetzt war man der Relegation so nah wie nie, man wusste jedoch, dass der Gegner sehr spielstark ist. Jürgen Widmann veränderte das Team der Vorwoche nur auf einer Position, für Patrick Hagmaier rückte wieder der laufstarke Christian Izsak in die Startformation.

Bei warmen Temperaturen entwickelte sich zunächst ein taktisch geprägtes Spiel, man merkte, beide Teams hatten Respekt voneinander. Keiner wollte den ersten Fehler machen.

Mit zunehmender Spielzeit erarbeitete sich Zaisersweiher ein Chancenplus. Göbrichen hatte mehr Ballbesitz, unsere Grün-Weißen lauerten auf Fehler um mit unseren schnellen Offensivspielern eiskalt zuzuschlagen.

Tim Reinisch schlenzte einen Schuss an den Querbalken, wenige Minuten später glänzte Reinisch als Vorlagengeber, er brach auf die Grundlinie durch, legte den Ball quer, Tolga Öztürks Abschluss wurde in letzter Sekunde geblockt. Die Göbricher schafften es nicht die Situation zu klären. Dirk Oettinger kam an den Ball, sein Abschluss brachte leider ebenfalls kein Erfolg.

Göbrichen hatte nahezu keine große Torchancen in der ersten Halbzeit, oftmals fehlte die letzte Konsequenz bei den Gastgebern.

Zu Beginn des zweiten Durchgangs drückte die Heimelf etwas mehr, eine Situation schien schon geklärt, doch dann erfolgte ein erneuter Ballverlust, Göbrichens Stürmer nutzte die Gelegenheit eiskalt und schob ins kurze Eck zum 1-0 ein.

Danach musste man alles nach vorne werfen, ein Kopfball der Widmannelf wurde überragend von Torhüter Kalinowski heruntergepflückt, eine weitere Gelegenheit vom eingewechselten Daniel Österle brachte ebenfalls nicht den Erfolg. Am Ende hatte Göbrichen noch die ein oder andere Konterchance, die von unserem Schlussmann Jäger vereitelt wurden.

Am Ende blieb es bei der denkbar knappen Niederlage.

Der Traum vom Aufstieg ist somit mit ziemlich großer Wahrscheinlichkeit geplatzt. Jeder unserer Jungs, sowie Coach Widmann wollte die Relegation unbedingt erreichen, trotzdem blieben die Köpfe nicht lange unten, jeder weiß wo wir noch vor wenigen Wochen standen. Man darf stolz auf die bisherige Rückrunde sein, das war die erste Niederlage 2019 die man erst Ende Mai wegstecken musste.

Man saß noch Stunden nach dem Spiel zusammen und feierte auch nach diesem Rückschlag, die restlichen Spiele möchte man dennoch gewinnen, eventuell kann man noch den ein oder anderen Platz nach oben rutschen. Nächste Saison möchte man nicht nur eine gute Halbserie spielen, sondern vom Anfang bis zum Ende konstante Leistungen abrufen, eins steht fest, mit unseren Jungs ist wieder zu rechnen.

Kommenden Sonntag steigt mal wieder ein Derby in Zaisersweiher, zu Gast sind die abstiegsbedrohten Gäste der Sportfreunden Mühlacker.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, F. Mekias, S. Caliskan, M. Kowollik (85. K. Ritter), D. Öttinger (68. P. Hagmaier), M. Pflüger (63. M. Schneider), T. Öztürk, S. Berloger, C. Izsak (75. D. Österle), R. Knothe, T. Reinisch